

## USB Sound-Ladeadapter 31 050

### Beschreibung

Mit dem USB Sound-Ladeadapter können Sounds vom PC aus in IntelliSound-Module mit SUSI-Schnittstelle, sowie in IntelliSound-Decoder geladen werden. Alle Funktionen können getestet und bei einer Fahrsimulation die situationsabhängigen Geräusche angehört werden. Ausserdem können alle CV's der Soundmodule programmiert werden.

Der USB Sound-Ladeadapter wird an den USB-Port eines PCs angeschlossen und über die Software SUSIkomm bedient.

Auf der mitgelieferten CD befinden sich das Programm SUSIkomm, USB-Treiber, umfangreiche Soundbibliotheken für Loksounds und andere Geräusche, sowie die Software SUSI-SoundManager zum Erstellen eigener Sounddateien inkl. Sampleratenkonverter und entsprechender Bedienungsanleitung als pdf-file.

**Lieferumfang:** Sound-Ladeadapter, Programm-CD für Windows ab XP.

**WICHTIG:** Bevor Sie Ihren neuen USB Sound-Ladeadapter mit dem PC verbinden, muss die Treibersoftware für das Interface installiert werden. Falls Sie den Ladeadapter vorher mit dem PC verbinden, kann es zu Fehlfunktionen Ihres PC-Systems kommen. Sollten Sie bereits eine Intellibox-II, eine Intellibox-Basic, eine IB-COM, oder ein USB-LoCoNet Interface an einem USB-Port Ihres PCs betreiben, ist ein erneutes Installieren der Treibersoftware nicht notwendig.

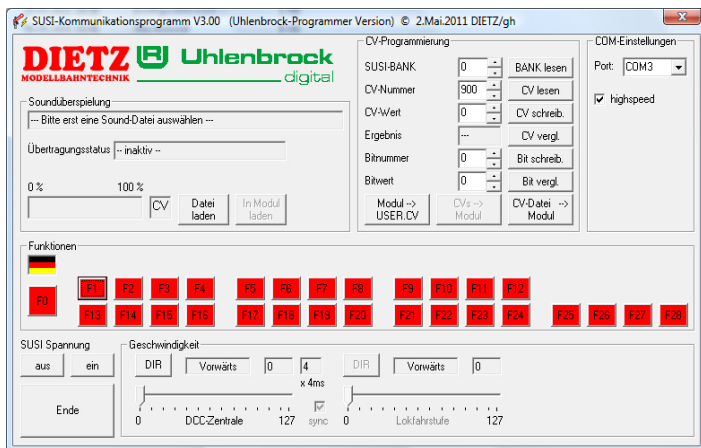
### Installation der Software SUSIkomm und der USB-Treiber

Sollten Sie die Software SUSIkomm bereits auf Ihrem PC installiert haben, deinstallieren Sie bitte diese Vorgängerversion.

Legen Sie nun die „Uhlenbrock Sound CD“ in Ihr CD-ROM Laufwerk ein. Nach kurzer Zeit startet das Installationsprogramm und führt Sie durch den Installationsvorgang der Treiber und Software. Falls das Installationsprogramm auf Ihrem PC nicht automatisch gestartet wird, öffnen Sie im Dateimanager oder Explorer das CD-ROM Laufwerk und starten per Doppelklick die Anwendung „CDRUN.EXE“.

Bei einer (Win-32Bit) Standardinstallation finden Sie anschließend das Programm „SUSIkomm.exe“ im Verzeichnis „C:\Programme\Uhlenbrock\SUSIkomm“ Ihres Windows Laufwerks. Bei einer (Win-64Bit) Standardinstallation im Verzeichnis „C:\Programme\x86\Uhlenbrock\SUSIkomm“ Ihres Windows Laufwerks. Die Sounddateien befinden sich im Verzeichnis „C:\...\Uhlenbrock\Sounds“. Eine ständig aktualisierte Soundbibliothek finden Sie auf unserer Internetseite [www.uhlenbrock.de](http://www.uhlenbrock.de).

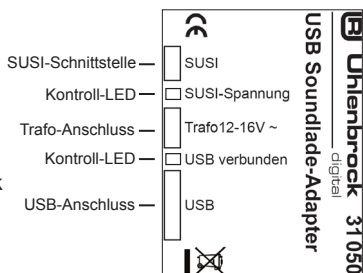
Nach dem Programmstart erscheint folgendes Bedienfenster auf dem Monitor:



### Anschluss des Adapters

Der Sound-Ladeadapter wird über ein USB Verbindungskabel mit einem USB-Anschluss des PCs verbunden. Die Anschlussklemmen „Trafo“ werden mit einem Modellbahntrafo mit einer Ausgangsspannung von 12-16V~ verbunden (z.B. Uhlenbrock Transformator 20075).

Wählen Sie anschließend im Steuerungsprogramm SUSIkomm den ComPort aus,



über den Sie den Sound-Ladeadapter mit dem PC verbunden haben (die Portnummer finden Sie auch im Geräte-Manager Ihres Betriebssystems unter: *Silicon Labs CP210x USB to UART Bridge*).

### Anschluss des Soundmoduls an den Adapter

Vergewissern Sie sich, dass die Kontroll-LED „SUSI Spannung“ am Ladeadapter aus ist, und verbinden Sie das Soundmodul mit der SUSI-Schnittstelle des Adapters. Bei Verwendung von IntelliSound Decodern mit SUSI-Schnittstelle bitte das beiliegende Sound-Ladekabel benutzen. Für IntelliSound-Decoder mit PluX- und 21-Pol-Schnittstelle bitte das beiliegende Sound-Ladekabel sowie den Schnittstellenadapter benutzen.

**Achtung:** Sound-Module dürfen nur dann mit dem Ladeadapter verbunden werden, wenn an der SUSI-Schnittstelle keine Betriebsspannung anliegt, d.h. nur wenn die rote Kontroll-LED „SUSI Spannung“ **NICHT** leuchtet. Die Kontroll-LED kann im SUSIkomm-Programm mit der Schaltfläche „SUSI-Spannung aus“ abgeschaltet werden.

### Sound ins Modul laden

- Nachdem Sie das Soundmodul mit dem Ladeadapter verbunden haben, klicken Sie im SUSIkomm-Programm auf die Schaltfläche „Datei laden“.
- Wählen Sie hier die Sounddatei aus, die in das Modul geladen werden soll. Gültige Dateiformate sind \*.ds3; \*.dtd; \*.dsu; \*.dxd; \*.dx4.
- Nach Auswahl der Datei erscheint der Dateiname in der obersten Kontrollzeile des Bedienfensters.
- Schalten Sie jetzt mit der Schaltfläche „SUSI Spannung ein“ die Betriebsspannung für die SUSI-Schnittstelle ein. Zur Kontrolle der eingeschalteten Betriebsspannung leuchtet die rote LED „SUSI Spannung“ am Ladeadapter.
- Starten Sie nun mit der Schaltfläche „In Modul laden“ den Ladevorgang.
- Schalten Sie nach Beendigung des Ladevorgangs mit der Schaltfläche „SUSI Spannung aus“ die Betriebsspannung für das Soundmodul ab. Die rote Kontroll-LED „SUSI Spannung“ am Ladeadapter erlischt. Jetzt kann das Soundmodul vom Ladeadapter getrennt werden.

**Wichtig:** Nach jedem Ladevorgang muss die Betriebsspannung einmal ausgeschaltet werden, damit das Modul den Ladevorgang korrekt beendet.

### Sound testen

Mit Hilfe des Programms kann der Sound von Soundmodulen vor dem Einbau in ein Fahrzeug getestet werden.

- Wenn nicht vorhanden, schließen Sie an das Soundmodul einen Lautsprecher an.
- Verbinden Sie das Soundmodul mit dem Ladeadapter.
- Schalten Sie mit der Schaltfläche „SUSI Spannung ein“ die Betriebsspannung für die SUSI-Schnittstelle ein. Die rote Kontroll-LED „SUSI Spannung“ am Ladeadapter leuchtet.
- Mit den Schaltflächen F0 bis F28 können Sie die Loksonderfunktionen, wie an einer Digitalzentrale, ein- und ausschalten. Eingeschaltete Funktionen werden grün, ausgeschaltete rot dargestellt.
- Stellen Sie mit dem Schieberegler im unteren Bereich des Fensters eine Fahrstufe ein, so können Sie auch Sounds überprüfen, die abhängig von der Lokgeschwindigkeit sind.
- Schalten Sie nach dem Soundcheck mit der Schaltfläche „SUSI Spannung aus“ die Betriebsspannung für das Soundmodul ab. Die rote Kontroll-LED „SUSI Spannung“ erlischt. Das Modul kann vom Ladeadapter getrennt werden.

### CVs lesen und ändern

- Verbinden Sie das Soundmodul mit dem Ladeadapter.
- Schalten Sie mit der Schaltfläche „SUSI Spannung ein“ die Betriebsspannung für die SUSI-Schnittstelle ein. Die rote Kontroll-LED „SUSI Spannung“ am Ladeadapter leuchtet.
- Geben Sie im Eingabefeld „CV-Nummer“ die gewünschte CV-Nummer per Tastatur ein oder stellen Sie den entsprechenden Wert über die Pfeiltasten neben dem Eingabefeld ein.
- Betätigen Sie die Schaltfläche „CV lesen“. Der Wert der CV wird im Feld „CV-Wert“ angezeigt.
- Ändern Sie den Wert der CV im Eingabefeld „CV-Wert“ per Tastatur.
- Betätigen Sie die Schaltfläche „CV schreib.“, damit der geänderte Wert programmiert wird.
- Schalten Sie nach dem Programmiervorgang mit der Schaltfläche „SUSI Spannung aus“ die Betriebsspannung für das Soundmodul ab. Die rote Kontroll-LED „SUSI Spannung“ am Ladeadapter erlischt. Jetzt kann das Soundmodul vom Ladeadapter getrennt werden.

Die Bedeutung der einzelnen CVs entnehmen Sie bitte der Beschreibung des jeweiligen Soundmoduls.

Jeder Baustein wird vor der Auslieferung auf seine vollständige Funktion überprüft. Sollte innerhalb des Garantiezeitraums von 2 Jahren dennoch ein Fehler auftreten, so setzen wir Ihnen gegen Vorlage des Kaufbelegs den Baustein kostenlos instand. Der Garantieanspruch entfällt, wenn der Schaden durch unsachgemäße Behandlung verursacht wurde.

Falls Sie Fragen haben, rufen Sie uns an: Mo.- Di.- Do.- Fr. von 14-16 Uhr und Mittwochs von 16-18 Uhr ist Hotline-Zeit! ☎ 02045-8583-27